

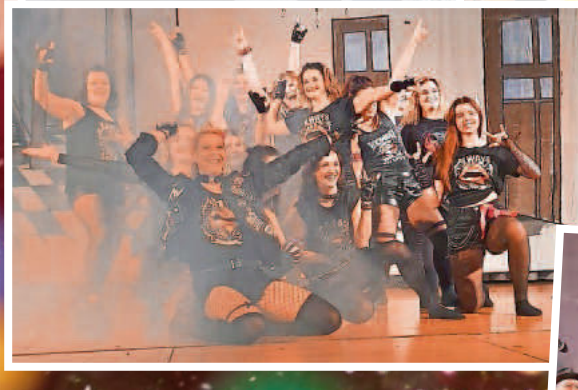
Ebringen

Weinbaugemeinde

Mitteilungsblatt



„Ganz Ebringe war ä Narrenäscht,
un hän gmacht die Fasnet zum Fescht.
Vum Unterdorf uff zum Bienebuck,
do schpielte jo alli verruckt!“



BÜRGERMEISTERAMT EBRINGEN**Öffnungszeiten:**

Montag-Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr
(freitags nur telefonisch erreichbar -
außer Bürgerbüro und Gemeindekasse)
Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

Zentrale

Frau Gutmann 5058-0

Bürgerbüro

Frau Boßler/Frau Gutmann 5058-15

Bürgermeister

Herr Dr. Widmann 5058-11

**Sekretariat Bürgermeister /
Hauptamt, Standesamt**

Frau Köpfer 5058-10

Hauptamt / Bauamt/ Grundbucheinsichtsstelle

Frau Kähl 5058-13

Ordnungsamt

N.N. 5058-21

Rechnungsamt

Herr Öhler 5058-17

Steueramt/Wasserabrechnung

Frau Kuhn 5058-12

Gemeindekasse

Frau Wagner 5058-14

Bauhof 5058-23
Herr Taube 0151/152 00435

Hausmeister Rathaus
Herr Binder 0151/46260172

Feuerwehr
Gerätehaus Freiw. Feuerwehr 5058-22
Feuerwehrkommandant: Torsten Zangerle
Kommandant@ff-ebringen.de

**Integrierte Leitstelle Feuerwehr
und Rettungsdienst** 0761/2013315

Schönbergschule Ebringen
Rektorat Frau Brogt 5058-30
Sekretariat Frau Wagner 5058-30
Büro Hausmeister 5058-34
Hausmeister Herr Virvigli 0152/23016489
Kernzeitbetreuung an 5058-58
der Schönbergschule 0151/43207023

Schönberghalle
Büro Hausmeister 5058-44
Hausmeister Herr Virvigli 0152/23016489

**Willis Bücherkiste –
Kinder- und Jugendbücherei Ebringen**
Schönberghalle (Raum neben Sportlereingang)
Öffnungszeiten: jeden Mittwoch 16-18 Uhr
1. Samstag im Monat 11-13 Uhr
Email: WillisBuecherkiste@gmx.de
Leitung: Dr. Susanne Kamphausen

Inklusionsvermittlerin
Frau Schmeier 0173/3452261
inklusion@ebringen.de
Öffentliche Sprechstunde: 2. und 3. Dienstag im
Monat, 14 - 16 Uhr, Rathaus, EG (Gemeinschafts-
raum, barrierefreier Zugang über Hintereingang)

**LiA Leben im Alter e.V. -
Nachbarschaftshilfe in Ebringen**
Einsatzleitung 01575/2579146
Email: einsatzleitung@lia-leben-im-alter.de
Weiterer Kontakt: Rathaus/Bürgerbüro 5058-0
Öffentliche Sprechstunde:
1. Dienstag im Monat, 10.00 - 12.00 Uhr
im Rathaus, 1. Stock

Sozialverband VdK – Ortsverband Ebringen
Frau Foser-Oberle 59211
Frau Brigitte Goos-Kozlowicz 0160/96653714

Sozialstation Mittlerer Breisgau
Prälat-Stiefvater-Weg 3, 79238 Ehrenkirchen
Fax 07633/9533-90 07633/9533-0,

Pflegestützpunkt Breisgau-Hochschwarzwald
Grabenstr. 2, 79189 Bad Krozingen
pflugestuetzpunkt@lkbh.de,
Tel. 0761 2187 Durchwahl 2974 / 2073 / 2972 / 2971

Hospizgruppe Südlicher Breisgau 0160/96842020

POST

Post- und Paketshop Brüstle's Quelle
Alemannenstraße 5 (ohne Postbank)
Mo.-Fr.: 14:30 - 17:30 Uhr, Sa.: 09:00 - 12:00 Uhr

ARZT

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und
Erwachsene: Online-Sprechstunde: docdirekt
Tel. 116117 docdirekt.de
[https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/
notfallpraxis-finden](https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden)

Revierförster
Herr Wangler 0162 2550736
E-Mail: fabian.wangler@lkbh.de

Bezirksschornsteinfegermeister
Herr Arning 07636/791593

Kath. Kindergarten
Leiterin Frau Danner-Schwarz 7520

Gemeindevollzugsdienst
gvd@ehrenkirchen.de 07633/80424
Sprechstunde im Rathaus Ehrenkirchen
Do 17.00 - 18.00 Uhr

**Gemeinsamer Gutachterausschuss
„Markgräflerland-Breisgau“** 07631/801650
gutachterausschuss@muellheim.de

Abfallberatung **0761/2187-9707**
REMONDIS GmbH & Co.KG 0761/51509-0

reklamation.alb@lkbh.de
Reklamationen Gelbe Tonne **0800/122 32 55**

Wasser/Strom/Gas
badenovaNETZE GmbH 0800/2767767

Erdgas, badenova AG & Co. KG
Service-Nr.: Mo.-Fr. 0800/2838485

REDAKTIONSSCHLUSS:

Dienstag um 9 Uhr
mitteilungsblatt@ebringen.de

**NOTRUF**

Rettungsdienst + Feuerwehr 112
Notruf-Polizei 110

Integrierte Leitstelle Feuerwehr
und Rettungsdienst 0761/201 33 15

Polizeiposten Ehrenkirchen 07633/806180

Polizeirevier Freiburg-Süd 0761/8824421

Krankentransporte 0761/19222

Giftnotrufzentrale FR 0761/19240

SOZIALES

SOS Hilfe für Familien e.V.
Hilfe in Notlagen 0163/3151885
Kleiderstube Norsingen: 0160/5520293

Familienwerk Sölden e.V. 0761/40106-0
Stationsleitung: Frau Birk 07664/4058069
karin.birk@dorfhelferinnenwerk.de 0176/17612624

Integrationsfachdienst Freiburg
Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch
erkrankte und hörbehinderte ArbeitnehmerIn-
nen und deren Arbeitgeber 0711 / 250832800

Helferkreis für Flüchtlinge in Ebringen

helferkreis.ebringen@gmail.com

**Integrationsmanagement für
geflüchtete Menschen**

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Frau Ruder 0152 02469102
sophia.ruder@lkbh.de
Rathaus Ebringen
Offene Sprechstunde: Dienstag 13.00 – 16.00 Uhr

Krisentelefon für die Regio 0761/88 88 35 33
Freitag - Sonntag, sowie an Feiertagen
von 18 - 22 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Ebringen, Schlossplatz 1, 79285 Ebringen, Telefon 07664/5058-0, Telefax 07664/5058-20, gemeinde@ebringen.de, www.ebringen.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Dr. Hans-Peter Widmann
Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Telefon 07771/9317-11, Telefax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

ZAHNARZT

Zahnärztlicher Notfalldienst: 0761/120 120 00
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst
Allgemeine zahnmedizinische Patientenberatung
Mi., 14 bis 18 Uhr Tel.: **0800/4747800**

TIERARZT

Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie unter
der **Telefon Nr.: 0180/5843763**

APOTHEKEN

Freitag, 20.02.2026
Bären-Apotheke am Basler Tor
Christoph-Mang-Str. 18-20, 79100 Freiburg
Tel.: 0761 - 48 87 70 11

Samstag, 21.02.2026
Frida-Apotheke Stühlinger
Ferdinand-Weiß-Str. 119, 79106 Freiburg
Tel.: 0761 - 28 62 77

Sonntag, 22.02.2026
VitaVia Apotheke am Glashaus
Rieselfeldallee 39, 79111 Freiburg
Tel.: 0761 - 45 68 77 50

Montag, 23.02.2026
Fontane-Apotheke Freiburg
Bugginger Str. 54, 79114 Freiburg
Tel.: 0761 - 4 17 03

Dienstag, 24.02.2026
Hirsch-Apotheke Freiburg
Carl-Kistner-Str. 2, 79115 Freiburg
Tel.: 0761 - 49 22 88

Mittwoch, 25.02.2026
Brunnen-Apotheke Freiburg
Bertoldstr. 8, 79098 Freiburg
Tel.: 0761 - 3 29 99

Donnerstag, 26.02.2026
Katharinen-Apotheke Freiburg
Meraner Weg 1, 79111 Freiburg
Tel.: 0761 - 49 15 15

Freitag, 27.02.2026
Rieselfeld-Apotheke
Rieselfeldallee 16, 79111 Freiburg
Tel.: 0761 - 45 62 30
Änderungen vorbehalten.
Weitere Notdienstapotheken
finden Sie unter www.lak-bw.de



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates wird hiermit einberufen auf

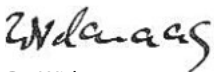
**Donnerstag, 26. Februar 2026, 19:00 Uhr
im Gemeinschaftsraum des Rathauses,**

mit folgender

Tagesordnung

1. Fragen aus der Bürgerschaft
2. Bauantrag:
Errichtung von Dachgauben, im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren, Flst. Nr. 7255 - Beschluss
3. Landtagswahl am 8. März 2026
- Bekanntgabe der Wahlvorstände
4. Bekanntgaben
5. Anfragen aus dem Gemeinderat

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Widmann
Bürgermeister

Wahlbekanntmachung

1. **Am 8. März 2026** findet die **Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg** statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. **Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk.**
Der Wahlraum wird im Rathaus Ebringen, Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss, Schlossplatz 1, 79285 Ebringen, eingerichtet.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 28.01.2026 bis 15.02.2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.
Der Briefwahlvorstand tritt zur Zulassung der Wahlbriefe um 16:00 im Rathaus Ebringen, Bürgersaal im 1. Obergeschoss, Schloßplatz 1, 79285 Ebringen, zusammen. Die Ermittlung des Briefwahlergebnisses erfolgt sodann dort ab 18:00 Uhr.
3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und zur Identitätsfeststellung

ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber und gegebenenfalls Ersatzbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei Kreiswahlvorschlägen von Einzelbewerbern außerdem die Angabe Einzelbewerber und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Listenbewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Zweitstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine oder dem besonderen Nebenraum darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder

b) durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr einget. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Ungültig sind Stimmabgaben, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt der einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers hinweisenden Zusatz enthält oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag sonst eine derartige Äußerung befindet oder der Stimmzettelumschlag gekennzeichnet ist (§ 42 Absatz 1 Satz 1 Nummern 6 und 7 des Landtagswahlgesetzes).
7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 8 Absatz 3 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).
Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 8 Absatz 4 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absätze 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ebringen, 19. Februar 2026

Die Gemeindebehörde
gez. Dr. Widmann, Bürgermeister



Mitteilungen
des
Landratsamtes

Sperrung Schönberghof bis Schönberggipfel

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald als zuständige Straßenverkehrsbehörde anlässlich von Aufgrabungsarbeiten im Bankett Schönberghof bis Schönberggipfel in Ebringen aus Gründen der Sicherheit oder Ordnung des Verkehrs eine verkehrsrechtliche Anordnung erlassen. Die Anordnung hat Gültigkeit vom 23.02.2026 bis zum 10.04.2026.

Die Arbeiten werden unter Vollsperrung des Verkehrs durchgeführt. Rettungswege und Zugänge der Anlieger bleiben während der Arbeiten gewährleistet. Der Bauabschnitt wird im Pflugverfahren ausgebaut. Die Sperrung erfolgt in Fahrtrichtung Arbeitsstelle an den Punkten gemäß Lageplan und Verkehrszeichenplan.

Lage- und Verkehrszeichenplan finden Sie auf unserer Homepage www.ebringen.de unter Rathaus & Service / Neuigkeiten.

AUS DEM GEMEINDERAT

Aus dem Gemeinderat vom 22.01.2026

Bauantrag: Neubau eines Wohnhauses mit Garage und Carport, im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren, Flst.Nr. 2557 - Beschluss

Sachverhalt:

Das Baugrundstück liegt außerhalb vom Geltungsbereich eines Bebauungsplanes. Die Beurteilungsgrundlage für die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens richtet sich somit nach § 34 BauGB: Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Geplant ist ein Neubau eines Wohnhauses mit Garage und Carport. Lageplan, Ansichten und Schnitte sind der Vorlage beigelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren zu und erteilt sein bauplanungsrechtliches Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimme/n, 0 Gegenstimme/n, 0 Stimmenthaltung/en, 0 Befangen
Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Beratung und Beschluss der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2026, Finanzplanung 2027 bis 2029 sowie Stellenplan 2026 - Beschluss

Sachverhalt:

Nach Einbringung des Haushaltsentwurfs in der Sitzung am 18.12.2025 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

Ergebnishaushalt:

Teilhaushalt 3

Zinsen an Kreditinstitute (Seite 16) 800 €

Finanzhaushalt:

Somit erhöhte sich das Defizit des ordentlichen Ergebnisses auf - 499.400 € und der Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts auf -638.300 €.

Der Bestand der Liquididen Mittel hat sich gegenüber der Entwurfsplanung von 900.000 € (Schätzung in Dezember 2025) auf 796.081 € (Stand: 31.12.2025) verringert.

Im Haushaltsjahr 2026 ist eine Neuverschuldung in Höhe von 2.548.000 € vorgesehen.

Anlagen: Änderungsliste Haushaltsplan 2026

Rechnungsamtsleiter Herr Öhler zeigt den Haushaltsplan anhand einer Präsentation auf und erläutert die seit der Einbringung erfolgten Änderungen. Dabei stellt er den Ergebnishaushalt sowie den Finanzhaushalt dar und zeigt die jeweiligen Anpassungen sowie deren Auswirkungen auf. Zudem informiert er über die Entwicklung der liquiden Mittel, die ordentlichen Erträge und Aufwendungen sowie die Umlagen. Abschließend wird die Schuldenentwicklung dargestellt.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung 2026 mit ihren Anlagen wird wie folgt beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen Euro

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträgen	8.657.400
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	9.156.800
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-499.400
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-499.400

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	8.458.300
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	8.445.800
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	12.500
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.538.400
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	4.491.500
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-2.953.100
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-2.940.600
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	2.548.000
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	245.700
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	2.302.300
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-638.300

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 2.548.000 Euro

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlung für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 Euro

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.831.300 Euro

§ 5 Steuersätze

Die Hebesätze wurden am 27.11.2025 mit gesonderter Hebesatzsatzung zum 01.01.2026 festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

**10 Ja-Stimme/n, 1 Gegenstimme/n,
0 Stimmenthaltung/en, 0 Befangen**
Dem Beschluss wurde zugestimmt.

Antrag des Gemeinderates Dr. Udo Jäger auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat - Beschluss

Sachverhalt:

Herr Dr. Udo Jäger teilt mit Schreiben vom 11.12.2025, bei der Gemeinde eingegangen am 19.12.2025, mit, dass er aus beruflichen Gründen seine Tätigkeit im Gemeinderat aufgeben werde.

Gemäß § 16 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO) kann ein Gemeinderatsmitglied sein Ausscheiden aus wichtigem Grund verlangen. Ob ein wichtiger Grund vorliegt, entscheidet der Gemeinderat nach § 16 Abs. 2 GemO und stellt anschließend im Sinne des § 31 Abs. 1 GemO fest, ob die Voraussetzung für ein Ausscheiden des Gemeinderatsmitglied gegeben ist. Die Feststellung der Voraussetzungen hat die Wirksamkeit des Ausscheidens zur Folge.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt nach § 31 in Verbindung mit § 16 Abs. 1 der Gemeindeordnung das Vorliegen eines wichtigen Grundes fest und stimmt dem Antrag auf Ausscheiden des Gemeinderates Dr. Udo Jäger aus dem Gemeinderat mit sofortiger Wirkung, zu.

Abstimmungsergebnis:

**10 Ja-Stimme/n, 0 Gegenstimme/n,
0 Stimmenthaltung/en, 1 Befangen**
Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Im Anschluss wird Herr Dr. Udo Jäger mit einer Rede durch Bürgermeister Dr. Widmann und Überreichung eines Geschenkcorbes verabschiedet. Insbesondere bedankt sich Bürgermeister Dr. Widmann herzlich Herrn Dr. Jäger für sein 1 ½ jähriges

Engagement als Gemeinderat und wünscht ihm alles Gute.

Feststellung von Hinderungsgründen und Verpflichtung von Herrn Rainer Frauenhoffer als Gemeinderat - Beschluss

Sachverhalt:

Zum vorherigen Sachverhalt wird auf die Beratungsvorlage von TOP 2 dieser Sitzung verwiesen.

Nach dem festgestellten Wahlergebnis aus der Kommunalwahl vom 9. Juni 2024 ist für Herrn Dr. Udo Jäger Herr Rainer Frauenhoffer Ersatzbewerber.

Nach den bei der Verwaltung vorliegenden Erklärungen liegt kein Hinderungsgrund über den Eintritt von Herrn Rainer Frauenhoffer vor und er rückt somit nach § 31 Abs. 2 der Gemeindeordnung als Ersatzperson für Herrn Dr. Udo Jäger im Gemeinderat nach. Der Gemeinderat hat über das Vorliegen bzw. Nichtvorliegen von Hinderungsgründen Beschluss zu fassen.

Beschluss:

Es wird festgestellt, dass für den Eintritt von Herrn Rainer Frauenhoffer in den Gemeinderat von Ebringen kein Hinderungsgrund vorliegt.

Abstimmungsergebnis:

**10 Ja-Stimme/n, 0 Gegenstimme/n,
0 Stimmenthaltung/en, 0 Befangen**
Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Bürgermeister Dr. Widmann verpflichtet Herr Rainer Frauenhoffer sodann als Mitglied des Gemeinderats.

Bekanntgaben

Bürgermeister Dr. Widmann gibt Folgendes bekannt:

- Am 22.01.2026 fand im Neuen Rathaus der Stadt Freiburg ein nicht öffentliches Spitzengespräch zum Thema „Ausbau der Bestandsstrecke der Rheintalbahn“ zwischen den betroffenen Gemeinden sowie Vertretern der Deutschen Bahn, des Bundesverkehrsministeriums und Bundestagsabgeordneten statt. Über das Ergebnis informiert am 23.01.2026 eine Pressemitteilung.
- Seit dem 01.01.2026 wird das neue Integrationsmanagement ausgeführt. Bis auf Weiteres findet jeden Dienstag von 13:00 bis 16:00 Uhr eine offene Sprechstunde im Rathaus, Besprechungsraum 1. OG durch Frau Ruder, Landratsamt, statt. Feste Termine bietet Frau Ruder in ihrem Büro in Münstertal an.
- Neueste Informationen und Sachverhalte in Bezug auf U3-Betreuung:
 - Angebot Timeout für Naturkindergarten für U3-Kinder liegt vor.
 - Besprechungstermin wegen freier Kapazitäten in der Ev. Kita Gehrenweg wurde von Seiten Schallstadts abge sagt und steht noch aus.

- Sobald die Kosten eines Anbaus an die Pfarrscheune ermittelt wurden, soll ein neuer Gesprächstermin mit Kita, Kirche, Gemeinderatsvertretern stattfinden.
- Infoveranstaltung mit dem Landratsamt zur Kindertagespflege ist in Planung.
- Die Fahrradverleihstation Frelo wird in den nächsten Wochen an der Bushaltestelle Dürrenbergstraße installiert. Start des Systems ist am 26.02.2026.
- Im Rahmen des Rechtsanspruchs auf Ganztagesbetreuung in der Grundschule gibt es eine Zusammenarbeit mit Schneckenkenschule Pfaffenweiler. Es ist geplant, dass die Ferienbetreuung durch die Caritas im Wechsel stattfindet.
- Eine Informationsveranstaltung für Gemeinderäte im Rahmen des Bau Turbos ist in Vorbereitung.
- Die Anfrage von Gemeinderätin Frau Faller, bezüglich einer zweiten Nachmittagsöffnung des Rathauses, kann nur durch Stellenaufstockung und zusätzliche Kosten realisiert werden. Ein Vergleich mit Nachbargemeinden ergab, dass auch dort die Rathäuser zumeist nur an einem Nachmittag und mit weniger Stunden geöffnet haben.
- Bezüglich der Anfrage von Gemeinderätin Frau Schröder betreffend Ausbau PV-Anlage auf dem Dach der Kita Don Bosco, teilt die katholische Kirche mit, dass die Beratung, aufgrund struktureller Umstellung und eventuellen Veränderungen an dem Kitagebäude, erst im Sommer 2026 stattfinden kann.
- Im Rahmen der Anfrage von Gemeinderätin Frau Faller, ob oberhalb der Schönberghalle weitere Parkplätze realisiert werden können, wird mitgeteilt, dass eine Realisierung aufgrund der Hanglage und der erheblichen erschwerten Zufahrt sowohl für Bauhoffahrzeuge wie auch PKW-Fahrzeuge nicht möglich ist.

Weiterhin gibt Bürgermeister Dr. Widmann folgende Termine bekannt:

- Freitag, 23.01.2026 bis Sonntag, 25.01.2026, Schönberghalle: Fußballturnier des FSV Ebringen für Jugendmannschaften
- Montag, 26.01.2026, 18:00 Uhr, Oberes Foyer Schönberghalle: Informationsveranstaltung zur Städtebauförderung
- Freitag, 30.01.2026, 20:11 Uhr, Schönberghalle: WerKaKaKu der Ebringer Schlosshexen
- Freitag, 06.02.2026, 19:00 Uhr, Oberes Foyer Schönberghalle: Vorstellung der Broschüre „50 Jahre Wiedererlangung der Selbstständigkeit von Ebringen 1976-2026“ durch die Gemeinde und die AG Ebringer Dorfgeschichte
- Samstag, 07.02.2026, 16:30 Uhr, Einfahrt Schönberghalle: Stellen des Narrenbaumes durch die Klämle Driebel
- Donnerstag, 12.02.2026, 18:30 Uhr, Schlosshof: Sturm auf's Rathaus mit anschließendem Hemdglunkerumzug zur Schönberghalle

- Freitag, 13.02.2026, 20:00 Uhr, Schönberghalle: Jucki Huh der Gässlifätzer
- Samstag, 14.02.2026, 20:00 Uhr: Narreobend
- Sonntag, 15.02.2026, 14:11 Uhr: Fastnachtsumzug
- Dienstag, 17.02.2026, 14:11 Uhr, Schönberghalle: Kinderfasnet der Ebringer Schlosshexen
- Dienstag, 17.02.2026, 18:11 Uhr, Vorplatz Schönberghalle: Fasnetverbrennung
- Donnerstag, 26.02.2026, 19:00 Uhr, Rathaus, Gemeinschaftsraum: Gemeinderatssitzung

Anfragen aus dem Gemeinderat

Frau Faller fragt nach dem Sachstand des Legionellenproblems in der Halle an. Bürgermeister Dr. Widmann teilt mit, dass für eine kurzfristige Lösung Legionellenfilter eingebaut worden sind und langfristig die Anlage saniert wird.

Weiter macht Frau Faller auf mehre Unfälle beim Turbokreisel auf der L125 aufmerksam. Bürgermeister Dr. Widmann informiert, dass aufgrund der wiederkehrenden Unfälle ein Termin am 18.12.2025 mit dem Regierungspräsidium stattgefunden hat. Es werde geprüft, ob weiterer Handlungsbedarf bestehe.

Herr Frauenhoffer freut sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit im Gemeinderat.

Frau Braun merkt an, dass keine Seite des alten Friedhofs barrierefrei sei.

Frau Schröder fragt an, ob der Verwaltung das Ascheproblem in Form von vermehrten Ascheniederschlags der Hackschnitzelanlage bekannt sei. Hauptamtsleiterin Frau Kähl erläutert, dass bisher aufgrund einer E-Mail eines Bürgers darüber informiert wurde, jedoch durch die Verwaltung zu keiner Situation ein Ascheniederschlag vernommen wurde. Eine Nachfrage an die badenova ergab, dass auch dort keine Probleme der Hackschnitzelanlage bekannt seien.

Nicole Kähl, Protokoll

MITTEILUNGEN

SHB SCHWÄBISCHER HEIMATBUND



Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgesprochen

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 39. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insge-

samt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen.

Der unter Bauherrschaften, Architekturbüros und Denkmalschutz renommierte Preis will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2026. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2027 statt.

Mit Unterstützung der

WÜSTENROT STIFTUNG



Deutsche
Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Auswirkungen gestiegener Krankenkassenbeiträge auf die Rente

Ab März 2026 werden Zusatzbeiträge berücksichtigt

Zum Januar haben viele Krankenkassen erneut ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März fällt die überwiesene Rente der davon betroffenen Rentnerinnen und

Rentner entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Wie hoch der individuelle Zusatzbeitragsatz einer Krankenkasse für ihre Mitglieder ausfällt, legt die jeweilige Krankenkasse selbst fest. Die Mitglieder haben durch ein Sonderkündigungsrecht die Möglichkeit, in eine günstigere Krankenkasse zu wechseln, wenn die bisherige Krankenkasse einen Zusatzbeitrag erstmalig erhebt oder erhöht. Der GKV-Spitzenverband aktualisiert regelmäßig eine Übersicht mit allen Krankenkassen und ihren Zusatzbeiträgen. Die Übersicht kann über www.gkv-spitzenverband.de abgerufen werden.

Rentenversicherung übernimmt Hälfte des Zusatzbeitrags

Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRV für Rentnerinnen und Rentner hinsichtlich des Zusatzbeitrags die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter. Hat eine Krankenkasse ihren Zusatzbeitrag also beispielsweise um 0,4 Prozent (durchschnittliche Erhöhung des Zusatzbeitrages 2026) erhöht, erhalten Betroffene 0,2 Prozent weniger Rente. Bei einer Bruttorente in Höhe von 1.000 Euro ergibt das eine um zwei Euro niedrigere Auszahlung.

Keine Auswirkungen für Januar und Februar

Für die Rentenzahlung im Januar und Februar 2026 wurden die zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrags berechnet. Grund hierfür sind gesetzliche Vorgaben, die bei Rentnerinnen und Rentnern sowohl für Senkungen als auch für Erhöhungen gelten.

Information erfolgt über den Kontoauszug der Bank

Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge werden Betroffene in der Regel über den Kontoauszug ihrer Bank informiert.

Rentenbeziehende mit Zuschuss zur freiwilligen Krankenversicherung

Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitragsatzes der Krankenkasse, ebenfalls um zwei Monate zeitversetzt, zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRV BW stets mit einem Bescheid.

Informationen

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

FUNDSACHEN / ZU VERSCHENKEN

Fundsachen

Im Höllweg wurde eine Armbanduhr gefunden.

Nach der Veranstaltung „Werkakaku“ in der Schönberghalle Ebringen sind mehrere Jacken und Gegenstände liegengelassen.

KINDERGARTEN UND SCHULEN

Kernzeitbetreuung an
der Schönbergschule



Suchen:

Küchenkraft

für unsere Mensa in der Grundschule Ebringen.
Die Arbeitszeit beträgt 2 x 3 Stunden pro Woche (Montag bis Donnerstag).

Wenn wir Euer Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf eine Nachricht.

E-Mail: kerni-ebringen@outlook.de
Tel. 0151 43207023

WEITERBILDUNG

Bildungshaus Kloster St. Ulrich

Zeit für Partnerschaft

„Du tust mir gut“ – der Titel unseres Seminars ist Programm: An diesem Wochenende geht es darum, sich Zeit zu nehmen für die eigene Beziehung, (wieder neu) zu entdecken, was uns aneinander gut tut und uns neue Inspirationen für die eigene Partnerschaft zu gönnen. Nehmen auch Sie sich Zeit für Ihre Partnerschaft!

Termin:

20. März, 18 Uhr – 22. März, 13:30 Uhr

Ort:

Bildungshaus Kloster St. Ulrich

Info und Anmeldung:

www.bksu.de

Jugendmusikschule
Südlicher Breisgau



Musikalischer Frühling in Apulien

Kurse für Stimme, Körper und Ausdruck

Musik verbindet Menschen, denn sie ist der Ausgangspunkt für Begegnung jenseits von Herkunft, Ausbildungsstand und Profession. Mit einer Musikwoche für Musikerinnen und Musiker, Chorsänger, Profis und Laien möchte die Jugendmusikschule Südlicher Breisgau über Musik, Sprache und gemeinsames Erleben Menschen zusammenbringen.

Die **Musikwoche vom 14. bis 21. März 2026 in Apulien/Italien** lädt sing- und musikbegeisterte Menschen ein, gemeinsam zu musizieren, Neues zu lernen, Gemeinschaft zu erleben und in die kleine Küstenstadt Mola di Bari einzutauchen.

Musikerinnen und Musiker und Chorsänger*innen können an einem von vier Kursen teilzunehmen: Kurs „Gesang und Liedgestaltung“ mit Svea Schildknecht, Gesang, und Joachim Baar, Piano, Kurs „Oper Dido and Aeneas“ mit Sarah Behrendt (Mannheim) und Birgit Oswald (Wien, Regie) im Teatro di Mola, Kurs „Jazz-Gesang und Chor“ mit Gwen Sampé (Paris) und Kurs „Italienische Kammerromanze“ Margherita Rotondi (Mola di Bari).

Die Woche ist so gestaltet, dass auch Partner*innen und Begleitpersonen teilnehmen und beim gemeinsamen Kochen, Führungen und anderen Erlebnissen Apulien auf entspannte und genussvolle Weise entdecken können.

Veranstalter der Musikwoche in Apulien sind Joachim Baar und die Jugendmusikschule Südlicher Breisgau. Kursgebühr 310 Euro, zzgl. Unterkunft und Verpflegung in Halbpension.

In den Sommerferien 2026 wird auch wieder die beliebte Sommerakademie für Streichinstrumente, Klavier und diesmal auch Konzertgitarre in der Toskana stattfinden. Anmeldung und Infos zu beiden Veranstaltungen bei Joachim Baar, baar@jms-breisgau.de oder Tel. +49 152 2151 6858.

Volkshochschule
Südlicher Breisgau



Neues Programmheft und neue Kurse ab Frühjahr/ Sommer 2026:

Stöbern Sie und finden den passenden Kurs für sich. Das neue Semester startet am 23.02.2026.

Hier finden Sie eine Auswahl unserer Kurse in Schallstadt/Ebringen/Pfaffenweiler, die bald starten.

Hatha-Yoga, mit fließenden Elementen für alle Stufen

Lotte Linsenmeier; **301705**; Montag, 23.02.2026 17.00–18.30 Uhr, 10 Termine, 79,00 €; Schallstadt, Bürger- und Vereinshaus, Kirchstraße 16, Bürgersaal

Life Kinetik Starter Kurs

Judith Seebacher; **302722**; Donnerstag, 26.02.2026 18.00–19.00 Uhr, 10 Termine, 110,00 €; Pfaffenweiler, Jahnstraße 3, Battenberghalle, Kultureingang, 1. OG

Italienisch A1.2

Dr. Martin Ochs; **409721**; Montag, 02.03.2026 20.00–21.30 Uhr, 10 Termine, 72,00 €; Schallstadt, Johann-Philipp-Glock-Schule, Gehrenweg 4, Raum 213

Italienisch A1.3

Dr. Martin Ochs; **409720**; Montag, 02.03.2026 18.30–20.00 Uhr, 10 Termine, 115,00 €; Schallstadt, Johann-Philipp-Glock-Schule, Gehrenweg 4, Raum 213

NEUES ANGEBOT: Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Margit Moll; **209726**; Donnerstag, 05.03.2026 18.00–21.00 Uhr, 2 Termine, 50,00 €; Ebringen, Schönbergstraße 49, Kursatelier Couture Creative

NEUES ANGEBOT: Kreuz und quer – Vegetarisches von allen Kontinenten

Barbara Braun; **305701**; Donnerstag, 12.03.2026 18.00–21.30 Uhr, 2 Termine, 59,00 €; Schallstadt, Johann-Philipp-Glock-Schule, Gehrenweg 4, Lernküche

NEUES ANGEBOT: Nähnacht – Endlos Nähen von 17.00 - 22.00 Uhr:

Margit Moll; **209723**; Freitag, 27.03.2026 17.00–22.00 Uhr, 42,00 €; Ebringen, Schönbergstraße 49, Kursatelier Couture Creative

NEUES ANGEBOT: Schach – Königliches Spiel für Alle

Harald Obloh; **117701**; Mittwoch, 15.04.2026 19.00–21.00 Uhr, 3 Termine, 50,00 €; Schallstadt, Johann-Philipp-Glock-Schule, Gehrenweg 4, Raum 217

Das gesamte Kursangebot finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-bad-krozingen.de.

Für alle Kurse und Vorträge ist eine Anmeldung erforderlich!

Online: www.vhs-bad-krozingen.de
Mail: schallstadt@vhs-bad-krozingen.de
oder anmeldung@vhs-bad-krozingen.de
Tel: 07633/9265-70

**Präsenzzeit der Außenstellenleitung
Schallstadt/Ebringen/Pfaffenweiler:
donnerstags 10.30-12.00 Uhr im Rathaus
in Schallstadt (außer in den Schulferien)**

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Römisch-katholische Kirchengemeinde
Breisgau-Markgräflerland
St. Alban Bad Krozingen



Seit dem 1. Januar gibt es die neue Kirchengemeinde Breisgau-Markgräflerland, das bisherige Pfarrbüro in Pfaffenweiler wird zu einem sogenannten K Punkt.

(Tel: 07664 92548-10; Bürozeiten: Di von 10-12 Uhr und Do von 15-18 Uhr. E-Mail: info@kath-bom.de www.kath-bm.de)

Das Hauptbüro heißt nun K+Punkt, ist in der Untergliederung Ost (bisherige Seelsorgeeinheiten Batzenberg-Obere Möhlin und Staufen-St. Trudpert) in Staufen und hat von Montag bis Freitag geöffnet.

Samstag, 21.02.

18:30 Uhr Eucharistiefeier in Schallstadt

Sonntag, 22.02.

17:30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 24.02.

08:00 Uhr Eucharistiefeier in der Berghäuser Kapelle

Freitag, 27.02.

18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 28.02.

18:30 Uhr Eucharistiefeier
in Pfaffenweiler

Sonntag, 01.03.

10:45 Uhr Eucharistiefeier in Schallstadt

Ausführlichere Informationen zu weiteren Gottesdiensten und allen Veranstaltungen der SE finden Sie auf der Homepage (www.kath-bom.de) oder im Pfarrbrief.

Seniorenwerk Ebringen

Liebe Freundinnen und Freunde des Seniorenwerks,

ein neuerliches Treffen steht an! Wer Lust, Laune, Appetit und Durst hat, kommt am

Dienstag, den 24. Februar 2026 um 14.30 Uhr zu Baris in das Pizza & Kebab Haus.

Lasst uns lachen und fröhlich sein und uns freuen, dass wir uns wiedersehen!

Eure Dorli Stracke



Lichtschimmer

Trauer-Café

Wir laden Sie herzlich ein, sich immer am letzten Freitag im Monat in geschützter

Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen mit anderen Betroffenen zu treffen, Erfahrungen zu teilen und sich gegenseitig zu unterstützen. Unsere Trauerbegleiter/innen stehen Ihnen dabei gerne zur Seite

Ort: Albaneum, Joseph-Vomstein-Str.6, Bad Krozingen

Termin: **27.02.2026 von 15:30 – 17.00 Uhr**

Alle Termine und weitere Informationen unter

www.trauerbegleitung-lichtschimmer.de

Evangelische Kirchengemeinde Wolfenweiler



Kirchstr. 10, 79227 Schallstadt

Tel.: 07664 6519

E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de

Bürozeiten: Di – Do, 9 – 12 Uhr, Fr, 14 – 17 Uhr
Frau Pfrn. Wagner erreichen Sie persönlich unter 0160 4917415

Gottesdienste:

Im Rahmen der Winterkirche finden bis Ende Februar unsere Gottesdienste im Ev. Gemeindehaus statt.

Sonntag, 22.02.2026

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Deusch

10.00 Uhr Gottesdienst im Martin-Luther-Haus Hartheim, Pfr. Boesenecker

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Paul-Gerhardt-Haus Ehrenkirchen, ök. Team

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche Bad Krozingen, Pfr. Kruse

17.00 Uhr Kleine Kirche in der Christuskirche Bad Krozingen, Diakonin G. Groß

19.30 Uhr Gabi Groß u. Team Ökumen. Taizé-Gebet in der Christuskirche Bad Krozingen

Montag, 23.02.2026

**18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet im Ev. Gemeindehaus
An diesem Abend gedenken wir in unserem Friedensgebet dem 4. Jahrestag des Angriffes auf die Ukraine.**

Vorankündigung:

Einladung zum **Weltgebetstag, am 06.03.2026** aus Nigeria: Wie jedes Jahr feiern wir in ökumenischer Gemeinschaft den Weltgebetstag, der in diesem Jahr von den Frauen aus Nigeria vorbereitet wurde.

Wir beginnen **um 18.30 Uhr** mit dem **Ansingen der Lieder**, der **Gottesdienst** beginnt dann **um 19.00 Uhr**. Alles findet im ev. Gemeindezentrum in Wolfenweiler statt. Herzliche Einladung!

Nachmittag der älteren Generation

Am Donnerstag, 26.02. 2026 um 15 Uhr

Im Evangelischen Gemeindehaus in Wolfenweiler

Frowalt Janzer, Biologe und Hobbyfotograf, lässt Sie mit seinen einzigartigen Fotos teilhaben am Erwachen der Natur.

Auf Ihr Kommen freut sich

das Team vom

Nachmittag der älteren Generation

Sonntag, 01.03.2026 (in der Kirche!)

18.00 Uhr Worship-Gottesdienst in der Ev. Kirche, Pfrin. Therese Wagner und Team

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Ev. Kirche in Mengen, Pfrin. Therese Wagner

10.00 Uhr Gottesdienst im Paul-Gerhardt-Haus Ehrenkirchen, Prädikant Carsten Jacknau

18.00 Uhr (ÜBER)LEBENSKUNST in der Christuskirche Bad Krozingen

NEU: Termine und Anmeldung zur Taufe online über



Anmeldung zur Jubelkonfirmation

Sie haben vor 25, 50, 60, 65, 70 und 75 und 80 Jahren den Segen zur Konfirmation in Wolfenweiler oder an einem anderen Ort empfangen?

Dann laden wir Sie herzlich ein, am **29.03.2026 um 10 Uhr** in der Evangelischen Kirche in Wolfenweiler das Fest der **Jubelkonfirmation** zu feiern.

Am Donnerstag, den 05.03.2026 findet dafür von 15 bis 16.30 Uhr ein Vortreffen zum Austausch und Kennenlernen im Evangelischen Gemeindehaus statt.

Bitte melden Sie sich für die Jubelkonfirmation im Pfarramt unter 07664 6519 oder wolfenweiler@kbz.ekiba.de oder unter dem **Anmelde-Code** an und teilen uns zur besseren Planung auch mit, ob Sie am Vortreffen teilnehmen.

QRCode für Anmeldung zur Jubelkonfirmation am 29. März 2026



Herzliche Grüße!

Ihre Pfarrerin Therese Wagner



VEREINS- NACHRICHTEN

Fußballsportverein 1951
Ebringen e.V.



Im letzten Blättle wurde der Bericht zur BelEtage leider nur zur Hälfte abgedruckt - daher hier nochmal in voller Länge:



Aufrichte der Projekts BelEtage hat begonnen

In den letzten Tagen des Januars hat die Aufrichte der Holzstruktur des Projektes BelEtage an unserem Sportplatz durch die Zimmerei Beck begonnen. Nachdem die Schraubfundamente schon im letzten Jahr gesetzt wurden, konnten nun auf diese die Rahmenkonstruktionen gestellt werden, welche größtenteils aus dem Altholz einer rückgebauten Struktur in Ehrenkirchen (alter Sportplatz) besteht. In den kommenden Tagen und Wochen wird nun die Dachkonstruktion und die Terrasse fertig gestellt werden. Zudem konnte in der Zwischenzeit eine Treppe an der Katholischen Akademie der Erzdiözese Freiburg durch Vereinsmitglieder und Helfer abgebaut und nach Ebringen transportiert werden. Auf den Einbau warten auch schon Geländerelemente, welche aus einer Villa der Familie Schiesser in der Nähe von Lörrach stammen.

Meist in samstäglichen Einsätzen arbeiten viele Vereinsmitglieder und weitere Hel-

fer und Freunde an dem Projekt, um den Zeitplan bis zum diesjährigen 75-jährigen Jubiläum des FSV und den damit geplanten Veranstaltungen einhalten zu können. Die ehemalige Brandruine wird dabei in die neue Holzkonstruktion integriert und dient auch zukünftig wieder als Lagerstätte für den FSV Ebringen.

Den Um- und Weiterbau der nach dem Brand geretteten Struktur leisten ebenfalls die freiwilligen Helfer unter anderem mit dem Einbau eines neuen Fundaments aus Gabionen und alten Pflastersteinen. An dieser Stelle möchte sich der FSV Ebringen auch nochmals ganz besonders bei der Firma HDH Hausmeisterdienste für die immensen Hilfestellungen bei allen bisherigen Arbeiten rund um den Fußballplatz bedanken und auch bei der Firma Mayer Versorgungstechnik, die immer tatkräftig bei allen anfallenden Arbeiten des Vereins bereitsteht und auch seit Jahren den FSV im Sponsoringbereich der Spielkleidung unterstützt. Danke hierfür, insbesondere auch für die Hilfe beim Projekt BelEtage.

Der Vorstand des FSV Ebringen

Vereine aus der Nachbarschaft

Landfrauen Schallstadt-
Wolfenweiler-Leutersberg e.V.



Winterspaziergang

Die Landfrauen Schallstadt laden ein zu einem Abendspaziergang am Fuße des Katzenbergs. Bei Glühwein, Punsch und kleinem Snack lassen wir den Abend gemütlich ausklingen. Wann: **Freitag, 20.02.2026 um 19.30 Uhr**
Treffpunkt: hinterer Park & Ride Parkplatz Bahnhof Schallstadt

Bitte eine Tasse mitbringen. Anmeldung ist nicht erforderlich. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus.

INTERESSANTES UND WISSENSWERTES

Schwarzwaldverein Freiburg-Hohbühl

17. Febr. 2026 Gesundheitswanderung am Schlossberg

T: Musikpavillon im Stadtgarten von Freiburg, um 10 und 14 Uhr. K.: Nichtmitgl. 3 €. L.: Walter Sittig waltersittig@aol.com, 0173-3292710

19. Febr. 2026 Waldsee – Rehaghütte

HM 416/ab, G: 4 Std., 10 km, mittel EK nach Abspr., RV ja,
T: 11 Uhr, Bahnübergang Waldseestraße (Nähe Straba-Haltestelle Musikhoch., Linie 1)
F: Alfred Böcherer, Mobil: 0152-0622 8625 oder E-Mail

19. Febr. 2026 Spazierwandern

Wir spazieren um den Dietenbachsee. ca. 4 km, ca 10 HM, EK ja – im Rieselfeld. Bei Regen findet die Tour nicht statt
T: 10.30 Uhr Straba Hst. Am Lindenwäldle,
F: Gerti Plangger Tel. 0761492563

PARKINSON-Selbsthilfegruppe

Die Kontaktgruppe Breisgau-Süd/Markgräflerland der Regionalgruppe Freiburg der deutschen Parkinson Vereinigung (dPV) trifft sich am **Montag, 9. März 2026 um 15.00 Uhr** im Parkstift St. Ulrich, Hebelstr. 18, 79189 Bad Krozingen.

Sabine Ahrendt (Universitätsklinikum Freiburg) berichtet über ihre Arbeit als Parkinson-Nurse und über die Produo-dopa-Pumpentherapie.

Betroffene, deren Angehörige und Interessierte (auch Nicht-Mitglieder der dPV) sind dazu wie immer herzlich eingeladen. Eine unverbindliche Anmeldung per Telefon oder E-Mail ist erwünscht. Der Eintritt ist frei. Für weitere Informationen: Uschi Daniel, Tel.: 07633 81522, E-Mail: wolfgang.daniel2@freenet.de. Wir freuen uns auf Euer Kommen.



Neu: Die Primo-App

S' Blättle immer dabei!



Ob Leserinnen oder Leser, Vereine,
Kommunen oder Gewerbetreibende -
das eBlättle vom PRIMO bietet Vorteile
für alle, die ihr Blättle immer ganz nah
bei sich haben wollen!

Erhältlich im
App Store

APP ERHÄLTlich BEI
Google Play

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45 · 78333 Stockach · Tel. 077 71 /9317 11
info@primo-stockach.de · www.primo-stockach.de

 **PRIMO**
Verlag | Druck | Service

„Immer, wenn wir von dir erzählen
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich gefangen,
so als wärst du nie gegangen.
Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.“



In den Stunden des Abschieds von

Hans Nickel

durften wir sehr viel Anteilnahme erfahren.

Herzlichen Dank allen für eine stille Umarmung, tröstende
Worte, gesprochen oder geschrieben, für Blumen- und
Geldspenden sowie das letzte Geleit.

Danke auch dem Team von Bestattungen Engler-Burgert
und Susanne Sayer für die musikalische Begleitung an der
Trauerfeier.

Ebringen,
im Februar 2026

Im Namen aller Angehörigen
Margot Nickel

Hausärztliche Gemeinschaftspraxis

im Zentrum von Bad Krozingen sucht ab sofort
eine freundliche und engagierte

MFA oder Auszubildende (m/w/d) in Voll-/Teilzeit

Bitte Bewerbung per E-Mail an info@hausarzt-bk.de
oder per Post an die Adresse:

Am Lamplatz 9, 79189 Bad Krozingen

Zimmer in Ebringen, 22 m², 250 € warm

separater Eingang, Bad, zur Nutzung als Atelier, Büro o.ä.

Hanglage: EG, vom Haus aus Keller.

Tel. 0151 56 04 42 31

Grundschullehrerin mit Familie sucht ein Zuhause

Wir suchen ein Haus, Grundstück oder eine Wohnung mit Garten zum Kauf rund um den
Batzenberg. Und sind für jedes Angebot oder jeden Tipp dankbar.

Tel. 0171 - 366 53 62 / E-Mail: fl.fries@icloud.com

SCHLADERER

Wir suchen ab sofort in Vollzeit:

MITARBEITER BAR SERVICE

(M/W/D)

in Teilzeit:

MITARBEITER VERKAUF

(M/W/D)

Informationen zu den Stellenausschreibungen finden Sie unter:

SCHLADERER.DE

PRIMO-RÄTSELPASS



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben an - an - au - bar - be - berg - bild - cha - chen - chen - cher - de - ders - dienst - druck - duerf - fe - feind - fer - ge - ge - haen - haeub - hin - huet - kae - kaemp - keit - ker - ku - le - lich - lie - ma - mar - me - mer - mern - na - naer - ne - nehm - nen - ni - nis - num - oran - pri - punkt - ri - risch - sah - schich - schild - schu - schwa - se - see - sein - spiel - stand - te - te - te - to - un - un - ve - vel - wo - wohl - wohn - zim sind 21 Wörter zu bilden, deren dritte und zehnte Buchstaben, jeweils von oben nach unten gelesen, ein japanisches Sprichwort ergeben.

1. Verlangen

2. aggressive Ablehnung

3. süßes Backwerk mit Quark

4. ein Befinden

5. nicht zuzumuten

6. Tortenverzierung

7. Schutzgebäude im Gebirge

8. Teil der Wohnung

9. Transport bestellter Waren

10. allgemeine Volksschule (schweiz.)

11. Tierarzt

12. Ballett von Tschaikowsky

13. an einen anderen Ort

14. Handwerksberuf

15. Apfelsinenart

16. Fußballbegriff

17. militant, aggressiv

18. Comic

19. Form der Begrüßung

20. Autokennzeichen

21. Ansicht, Meinung

21. Standpunkt – „Die Wahrheit hat viele Masken, aber nur ein Gesicht.“
Lösung: 1. Beduerfnis, 2. Feindlichkeit, 3. Kaeseku-chen, 4. Unwohsein, 5. unannehmbare, 6. Sahnhaeubchen, 7. Berghuette, 8. Wohnzimmer, 9. Lieferdienst, 10. Primarschule, 11. Veterinaer, 12. Schwamensee, 13. wandershin, 14. Automechaniker, 15. Navelorange, 16. Spielmaecher, 17. kaempferisch, 18. Bildgeschichte, 19. Haendruck, 20. Nummernschild,

VOM FACHMANN AUS DER REGION BERATEN UND AUSGEFÜHRT....

FENSTER
ROLLADEN
HAUSTÜREN
DACHFENSTER
INSEKTENSCHUTZ



Bohny GmbH
Einfach sicher Füllen
BAUELEMENTE & SICHERHEIT

- **BERATUNG**
- **LIEFERUNG**
- **MONTAGE**
- **REPARATUR**
- **SERVICE**
- **GARANTIE**

☎ 07633 800175

📍 Federerweg 4 in 79238 Ehrenkirchen
info@bohny-sicherheit.de

Verstopfte Rohre

in Küche, Bad, WC, Keller
privat oder Gewerbe?

Schirmeier Notdienst Tag und Nacht

Tel. 0 7633 / 988 8642, mobil: 0174 - 3 34 74 85

SERVICE RUND UM DIE UHR

ONLINE ANZEIGE BUCHEN:

WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige.

GARTENGRUNDSTÜCK GESUCHT

Gartengrundstück, Streuobstwiese, Baumacker
o. Ä. zum Kauf gesucht, zur privaten Nutzung
als Freizeitgrundstück. **Tel. 0151 / 438 749 28**

Ausbildung zur TMFA

(Tiermed. Fachangestellte) m/w/d

Moderne Kleintierpraxis, nettes junges Team.
Voraussetzung: mindestens Realschul-Abschluss.

Dr. Stephan und Ines Löscher | info@tierarzt-bad-krozingen.de

Wir suchen als mittelständige, überregional tätige
Rechtsanwaltskanzlei/Sozietät ab dem 01.05.

**eine(n) Rechtsanwaltangestellte(n) /
Rechtsfachwirtin(t) (m/w/d)**

gegebenenfalls auch halbtags.

Wir bieten faire Bedingungen, Fortbildungsmöglich-
keiten und ein gutes Betriebsklima in modernen Büro-
räumlichkeiten.

Bewerbung bitte online unter kanzlei@prill-fidler.de

PRILL & FIDLER

Rechtsanwälte / Fachanwälte

Bad Krozingen / Breisach / Neuenburg

Tel. 0 76 33 9 33 33 90 | www.prill-fidler.de

Komm in unser Team!

Wir suchen für unseren **Hofladen**
und unsere **Verkaufsstände**
freundliche, engagierte und motivierte

Verkäufer/innen (m/w/d)

in Voll-, Teilzeit oder auf Minijob - Basis
für die Monate **April, Mai und Juni.**

Du liebst regionale Produkte und Kundenkontakt?
Bewirb dich jetzt und werde Teil unseres Teams!

Bewerbung bitte an: bewerbung@weingut-wassmer.com
oder per Telefon 0 76 33 / 1 52 92

PATRICK SIMMIG

Malermeister



- ☎ Malerarbeiten im Innen- u. Außenbereich
- ☎ Lackierarbeiten
- ☎ Tapezierarbeiten (Raufaser-, Vlies-, Mustertapeten)
- ☎ Dekorative Techniken (Rost-, Beton-, Samtoptik etc.)
- ☎ Verputzarbeiten
- ☎ Schimmelbeseitigung

Tel. 07633 - 9396380 | Tel. 0171 - 601 94 51
www.maler-patricksimmig.de | maler-simmig@gmx.de

DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1 ...

**MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE
WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG**

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr
Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schu-
len, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges
Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmoder-
nen Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter.
Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen
Drucksachen.

- | | |
|----------------------|---|
| Publikationen: | Amts- und Mitteilungsblätter,
Festschriften/Chroniken, Bücher,
Vereinszeitungen, Schülerzeitungen |
| Geschäftspapiere: | Visitenkarten, Briefbogen,
Formulare, Durchschreibesätze,
Geschäftsberichte |
| Werbemittel: | Blöcke, Kalender, Broschüren,
Prospekte, Flyer, Mailings,
Kataloge, Plakate |
| Private Drucksachen: | Einladungen, Grußkarten,
Trauerkarten, Hochzeitszeitungen,
Familienanzeigen |

und vieles mehr...

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-932 ✉ print@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de